

SCHAU NUR, DIE NACHT KIMMT

Text: Rolf Zuckowski, Margit Sarholz, Werner Meier
Musik: Rolf Zuckowski, Bearbeitung: Werner Meier

Schau nur,
die Nacht kimmt, hot Sterndl'n dabei,
de leicht'n für Di in Dei Nesterl do nei.
Schau nur,
der Mond hiat die Wolken wia Schof,
und er passt auf - aa auf Di und Dein Schlof.

Hör nur,
der Wind, wia er rauscht in die Baam,
's klingt wia a Liad und 's bringt Dir an Draam.
Schlof,
bis am Himme die Sonn wieder kimmt,
schlof bis der Tag Dir Dein' Draam wieder nimmt.

Vogerl,
jetzt schlofst Du, so zart und so kloa,
boid bist Du groß, fliagst in d'Welt ganz aloa.
Da Himmel,
de Stern, so staad und so weit,
heit bist no kloa, doch so schnell geht die Zeit!

Der Titel „Schau nur, die Nacht kimmt“ befindet sich auf der CD „Die bayerische Vogelhochzeit“ (2003).